

Newsletter



Liebe Mitglieder des Naturparkes Schlei e.V.,

der Fröhsommer ist in vollem Gange und lockt uns hinaus ins üppige Grün - die ideale Jahreszeit zum Genießen der wunderschönen Naturpark-Landschaft. Nicht nur die Vegetation kommt in Schwung, auch die Naturparkarbeit nimmt mit zahlreichen Vorhaben und Projekten weiterhin Fahrt auf. Erfahren Sie mehr über die anstehenden Schwerpunkte der Naturparkarbeit in unserem Newsletter.

*Viel Spaß beim Lesen,
Ihre Geschäftsführung des Naturparkes Schlei*

Neue Mitglieder

Der Naturpark Schlei hat seit diesem Frühjahr drei neue Mitglieder. Die Gemeinden Schaalby, Twedt und Winnemark stellten nach den jeweiligen Beschlüssen in der Gemeindevertretung einen Aufnahmeantrag beim Verein. Den Entschlüssen waren Vorträge von Max Triphaus und Jan Blanke vorangegangen, in welchen die Vorzüge und Leistungen des Vereins dargelegt wurden. Die Gemeindevertretung von Thumbj konnte sich weiterhin nicht zu einer Mitgliedschaft durchringen. Die Entscheidung wurde hier vorerst vertagt.

Projektmanagerin

Anne-Louise Fritz hat am 01.03.2019 ihre Stelle als Projektmanagerin beim Naturpark angetreten. Nach einer kurzen Einarbeitungszeit ging es auch gleich schon mit der Projektarbeit los. Neben der

allgemeinen Naturparkarbeit liegen ihre Arbeitsschwerpunkte aktuell im Bereich der Umweltbildung und nachhaltigen Regionalentwicklung. Ihr Büro teilt Frau Fritz mit der Lokalen Aktion im Plessenhof, Plessenstraße 7. Ihre Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Newsletters.

Bestimmungshilfen

Wie bereits im vorherigen Newsletter angekündigt hat der Naturpark Schlei in Abstimmung mit dem BUND Schleswig eine Bestimmungshilfe erstellt, die neben den häufigen auch die ganz besonderen Tierarten der Schlei enthält. Zeichnungen, Layout und Druck wurden vom Verlag Ulbrich & Papenberg aus Eckernförde durchgeführt. Die Auflage beträgt 5000 Stück, allen 21 Grundschulen im Naturparkgebiet sollen nun nach den Sommerferien bei einer Informationsveranstaltung zum Thema Naturparkschule kostenfreie Exemplare zur Verfügung gestellt werden.



Teilnahme am Gottorfer Landmarkt

Der Naturpark Schlei war dieses Jahr auf dem 20. Gottorfer Landmarkt in Schleswig zum ersten Mal mit einem eigenen Stand vertreten. Ein Barfußpfad und Fühlboxen als Rätselspiel lockten kleine aber auch große Besucher an den Stand. Zudem gab es eine kleine Nisthilfenwerkstatt. Auch unsere neu erschienene Bestimmungshilfe wurde neben unterschiedlichen Flyern und Broschüren gerne mitgenommen und wir durften uns über einen regen Austausch mit Interessierten freuen. Neben rund 15.000 Besuchern waren auch wieder einige prominente Gäste wie z.B. der schleswig-holsteinische Umweltminister Jan Philipp Albrecht vertreten.



Naturpark-Tage

Vom 3.-6. Oktober finden in diesem Jahr Naturpark-Tage mit einem bunten Programm rund um den Naturpark Schlei statt. Die Veranstaltungen werden von Knickführungen und geführten Wanderungen über Hofführungen bis zu Angeboten in den Naturerlebnisräumen Ekenis und Maasholm

gehen. Ein Flyer mit dem detaillierten Veranstaltungsprogramm wird Ende Juli dazu erscheinen.

Naturparkwanderweg

Der Naturparkwanderweg durch die vier Naturparke im Kreis Rendsburg-Eckernförde ist im Naturpark Schlei mit Wegweisern fertig ausgestattet. Nun werden noch Informationstafeln zum Wegeverlauf und zu Kultur- und Naturbesonderheiten entlang des Weges folgen. Eine offizielle Einweihung soll im September zusammen mit dem Naturpark Hüttener Berge stattfinden.

Machbarkeitsstudie Umweltbildung

Für die „Machbarkeitsstudie Umweltbildung und Konzepterstellung Bahnhof Lindaunis“ wurde eine Förderung bei der AktivRegion Schlei-Ostsee und beim MELUND beantragt. Die Studie soll zum Einen die Eignung des Bahnhofs Lindaunis als öffentliche Anlaufstelle und Informationseinrichtung des Naturparks prüfen. Zum Anderen soll sie den Ist-Zustand der Umweltbildung im Naturparkgebiet erfassen, die Akteure des Bereichs in Workshops zusammenbringen und in gemeinsamer Abstimmung ein Zukunftskonzept erarbeiten.

Naturparkprojekte

Neben der Machbarkeitsstudie für das Infozentrum sollen auch weitere spannende Projekte im Naturpark gefördert werden. Die drei neuen Naturparkmitglieder bekommen jeweils eine große

Infotafel gestellt. Im Zuge dessen soll die Naturpark-Infokarte überarbeitet und mit Informationen der neuen Mitgliedsgemeinden aktualisiert werden. In der neuen Mitgliedsgemeinde Twedt ist ein Wanderweg geplant, welcher vom MELUND gefördert werden soll.

Plattform für Direktvermarkter

Der Naturpark Schlei arbeitet an einem Internetauftritt für Direktvermarkter im Naturparkgebiet, um diese im Zusammenhang mit dem Naturpark sichtbar zu machen und zu unterstützen. Zurzeit wird jedoch geprüft, inwiefern ein solcher Onlineauftritt im Rahmen der Gemeinnützigkeit des Vereins gestaltet werden kann, der einen werblichen und damit steuerrelevanten Charakter ausschließt. Darüber hinaus prüft der Naturpark zurzeit die mögliche Anwendung des Konzepts „Aktiv für Naturparke“, das der Verband Deutscher Naturparke e.V. in diesem Frühjahr veröffentlicht hat.

Aktuelles im Naturschutz



Die Lokale Aktion des Naturparkes arbeitet auch dieses Jahr wieder mit bei der Landesinitiative "Schleswig-Holstein blüht auf". Dabei werden Flächen begangen und Kommunen beraten, welche dieses Jahr Interesse an Saatgut angemeldet haben. Das an den jeweiligen Standort angepasste Saatgut besteht dabei aus Kräutern und Gräsern im Verhältnis 70/30 %. Insgesamt sind 25 Anmeldungen aus dem Naturpark Schlei zu bearbeiten. Die Gemeinden Rieseby, Norderbrarup und Dörphof konnten auf Grund der großen Nachfrage 2019 nicht berücksichtigt werden. Hier möchte der Naturpark das Saatgut nun über die Naturparkförderung finanzieren; die Anträge sind derzeit in Bearbeitung. Die Lokale Aktion ist dieses Frühjahr ebenfalls an einer Maßnahmenerprobung zum Schutz des Braunkehlchens beteiligt. Gemeinsam mit Landwirten soll erprobt werden, ob und wie dem Braunkehlchen durch die Anlage von Schonstreifen geholfen werden kann. Die Bestandsrückgänge des Braunkehlchens sind in weiten Teilen Europas dramatisch. Auch in den Natura 2000-Gebieten ist die Lokale Aktion derzeit wieder verstärkt aktiv. Für eine Entwicklungsmaßnahme in

Newsletter



Grödersby wurden über den Kreis Fördermittel bewilligt, sodass die dortigen Salzwiesen diesen Herbst ganzheitlich eingezäunt werden können. Die Vergabe der Baumaßnahme ist derzeit in Arbeit. Zudem laufen aktuell Bemühungen eine langjährige Brachfläche in der Gemeinde Schaalby am Nordufer der Schlei wieder in eine extensive Weidfläche zu überführen. Hier finden aktuell Gespräche mit potentiellen Bewirtschaftern der Fläche statt.

Haben Sie Projektideen aus Ihrer Gemeinde oder Anregungen für die Naturparkarbeit? Kontaktieren Sie uns gern!

Naturpark Schlei e.V.

Geschäftsstelle

Imke Gessinger

Tel: 04621-8500515

info@naturparkschlei.de

Plessenstraße 7

24837 Schleswig

Projektmanagement

Anne-Louise Fritz

Tel.: 04621 85005131

a.fritz@naturparkschlei.de

Lokale Aktion Schlei

Jan Blanke

Tel.: 04621-85005130

j.blanke@naturparkschlei.de